



## Aktuelle Informationen – weiterer „Harter Lockdown“ in Österreich

Bregenz-Mehrerau, 21. Dezember 2020

Liebe Eltern,

wie Sie vermutlich der medialen Berichterstattung bereits entnommen haben, hat die Bundesregierung ein weiteres Mal Maßnahmen zur Senkung der COVID-19-Infektionszahlen in Österreich gesetzt. Diese Regelungen treten ab Samstag, 26. Dezember 2020 in Kraft und sollen jedenfalls bis zum 17. Jänner 2021 andauern. Diese Maßnahmen betreffen auch den Schulbereich. Darüber dürfen wir Sie nachstehend in Kenntnis setzen:

- Ab dem ersten Schultag **nach den Weihnachtsferien** (Donnerstag, 7. Jänner 2021) werden alle Schulen in Österreich wieder auf **Distance-Learning** umgestellt, also auch unsere Volksschule und unser Gymnasium. Diese Regelung soll bis zum 17. Jänner 2021 gelten.
- **Ab Montag, 18. Jänner 2021 ist geplant**, dass alle Schüler/-innen (Volksschule und Gymnasium) wieder regulären **Präsenzunterricht samt Betreuung** haben.
- Grundsätzlich gilt wieder, dass alle Kinder und Jugendliche während der Zeit des Distance-Learnings auch tatsächlich zu Hause bleiben sollen. Für Schüler/-innen der Volksschule und der Unterstufe des Gymnasiums, die zu Hause nicht betreut werden können, wird es am Collegium Bernardi ein **Betreuungsangebot** geben (siehe weiter unten).
- In besonderen Fällen ist es vorgesehen, dass **Schüler/-innen der Oberstufe des Gymnasiums** während des Distance-Learnings an die Schule kommen, beispielsweise um eine Schularbeit zu schreiben oder um sich auf eine solche vorzubereiten. Gegebenenfalls werden die Schüler/-innen von den Klassenvorständen rechtzeitig darüber informiert.
- Wir werden in den verbleibenden Tagen bis zu den Weihnachtsferien alle Schüler/-innen anhalten, ihre **Unterlagen (Hefte, Schulbücher u.ä.) mit nach Hause zu nehmen**. Gleichzeitig werden wir diese Schultage auch dazu nutzen, die neuerliche Umstellung auf Distance-Learning vorzubereiten.
- **Weitere Maßnahmen** wurden seitens der Regierung angekündigt. Sobald Details feststehen, werden wir darüber informieren.

Wir dürfen Sie über einige Details für die Zeit des neuerlichen Distance-Learnings informieren. Die meisten Punkte haben wir bereits beim „zweiten Lockdown“ umgesetzt:

### (1) Distance-Learning in der Volksschule:

- Die Kinder aller Klassen werden vor den Weihnachtsferien von ihren Klassenlehrerinnen verschiedene Unterlagen und Arbeitsaufträge in Papierform erhalten (Wochenpläne).
- Zusätzlich wird ein Teil der Arbeitsaufträge „digital“ erfolgen. Das wird auf dem zwischenzeitlich bewährten Weg der Plattform TEAMS erfolgen. Das hat schon beim vergangenen Lockdown gut funktioniert. Geplant ist wieder, an jedem Schultag eine TEAMS-Stunde pro Klasse anzubieten. Diese Stunden werden von den Klassenlehrerinnen festgelegt und starten ab Donnerstag, 7. Jänner 2021.





- Während des Distance-Learnings wird der Schwerpunkt in allen Fächern wieder auf der Vertiefung von bereits Erlerntem liegen. Sofern es pädagogisch vertretbar und machbar ist, können auch neue Inhalte vermittelt werden.

## (2) Distance-Learning im Gymnasium:

- Die Klassenvorstände werden mit Ihrer Tochter/ Ihrem Sohn die konkrete weitere Vorgehensweise besprechen und vereinbaren. Online-Unterricht findet ab Donnerstag, 7. Jänner 2021 statt.
- Als Kommunikationsplattform wird für alle Klassen weiterhin TEAMS verwendet (in der Oberstufe gegebenenfalls durch „Moodle“ ergänzt).
- Während des Distance-Learnings wird der Schwerpunkt in allen Fächern wieder auf der Vertiefung von bereits Erlerntem liegen. Sofern es pädagogisch vertretbar und machbar ist, können auch neue Inhalte vermittelt werden.
- Klassenstundenplan – **Unterstufe**: Der jeweils gültige Klassenstundenplan soll während des Lockdowns wieder eine gewisse Tagesstruktur und eine zeitliche Ordnung ermöglichen und gewährleisten. Allerdings ist es nicht zielführend, dass beim Distance-Learning zu viele Stunden pro Tag vor dem Computer/Laptop verbracht werden. Um daher ein ausgewogenes Maß an „Input“ durch TEAMS-Stunden, Erholung und der Erledigung von Arbeitsaufträgen zu ermöglichen, werden für die Schüler/-innen der Unterstufe am Vormittag jeweils drei TEAMS-Einheiten abgehalten. Am Nachmittag findet eine weitere online-Stunde statt. Die konkreten „online-Stundenpläne“ für die Zeit des Distance-Learnings erhalten die Schüler/-innen von den Klassenvorständen.
- Klassenstundenplan – **Oberstufe**: Es findet jeder Unterricht gemäß dem gültigen Stundenplan statt (siehe auch auf WebUntis: <https://klio.webuntis.com/WebUntis/#/basic/main>). Das gilt grundsätzlich für alle Gegenstände. Wenn es hier zu Abweichungen kommen sollte, werden die Schüler/-innen durch den Klassenvorstand informiert.

## (3) Betreuungsangebot während des Lockdowns (Volksschule und Unterstufe des Gymnasiums):

Am Collegium Bernardi wird es im Wesentlichen dieselben Möglichkeiten wie beim vergangenen „Lockdown“ geben. Weil die Weihnachtsferien dazwischen liegen, ist die Organisation der Betreuung für uns eine gewisse Herausforderung. Wir bitten Sie daher dringend um Ihre Unterstützung:

- Das Betreuungsangebot gilt, wie beschrieben, für Kinder, die zu Hause nicht betreut werden können.
- Es gibt wieder drei „Betreuungspakete“:
  - VARIANTE 1: Betreuung von 07:50 bis 12:30 Uhr (Montag bis Donnerstag einschließlich Mittagessen, Freitag ohne Mittagessen)
  - VARIANTE 2: Betreuung von 07:50 bis 16:00 Uhr (einschließlich Mittagessen, nur Montag bis Donnerstag)
  - VARIANTE 3: Betreuung von 12:30 bis 16:00 Uhr (ohne Mittagessen, nur Montag bis Donnerstag)
- Einen allfälligen Betreuungsbedarf bitten wir, uns möglichst bis zum kommenden Mittwoch, 23. Dezember, 12:00 Uhr per E-Mail an [sekretariat@mehrerau.at](mailto:sekretariat@mehrerau.at) zu melden (siehe angefügtes Formular). Danke!





- Während der Betreuung werden die Kinder lernen (z.B. Arbeitsaufträge aus dem Distance-Learning erledigen). Unterricht findet nicht statt. Außerdem wird es genügend Erholungseinheiten geben.
- Die Betreuung erfolgt durch Lehrpersonen und/oder Erzieher/-innen.
- Wenn ein Kind – aus welchen Gründen auch immer – zur Betreuung zwar angemeldet ist, aber nicht kommt, ist unbedingt eine Information an uns erforderlich (telefonisch unter 05574/ 71438 oder per E-Mail an [sekretariat@mehrerau.at](mailto:sekretariat@mehrerau.at)). Das gilt auch, wenn Sie eine bereits gewählte Betreuung ändern möchten.

#### **(4) Schul- und Betreuungskosten:**

Wie schon beim letzten Lockdown beschrieben, beinhalten die monatlich vorgeschriebenen Kosten Ihres Kindes einen Anteil „Schulgeld“ und einen Anteil „Betreuung und Verpflegung“. Diese Kosten sind grundsätzlich als Gesamtkosten für ein ganzes Schuljahr zu verstehen, die Ihnen in zehn gleich hohen monatlichen Beiträgen vorgeschrieben bzw. von uns eingezogen werden. Der Anteil „Schulgeld“ sorgt vor allem für den Erhalt der schulischen Infrastruktur und deckt die laufenden Kosten, die auch bei einer Abwesenheit der Schüler/-innen weiter anfallen (beispielsweise im Distance-Learning): Unterricht läuft dann anders, aber weiter. Im Bereich „Betreuung und Verpflegung“ ist die Sachlage eine andere. Zwar bieten wir auch beim kommenden Lockdown eine Betreuung für die Volksschule und die Unterstufe des Gymnasiums an, sie wird aber nicht von allen genutzt bzw. in Anspruch genommen.

Die neue Situation macht es uns wieder nicht einfach, konkrete Aussagen zu treffen, weil zum jetzigen Zeitpunkt lediglich feststeht, dass Präsenzunterricht und Betreuung ab dem 18. Jänner 2021 wieder vorgesehen sind. Daher haben wir für den Monat Jänner 2021 folgende Regelung getroffen:

- Die **Schüler/-innen der 5., 6. und 7. Klassen des Gymnasiums** befinden sich seit Anfang November im Distance-Learning. Für den Monat November wurde der volle monatliche Beitrag eingezogen. Als Ausgleich dafür wurde für den Dezember nur der Anteil „Schulgeld“ eingezogen (ohne Anteil „Betreuung und Verpflegung“). Allerdings hat es für diese Schüler/-innen auch im Dezember 2020 keine Betreuung gegeben, weil das Distance-Learning entsprechend verlängert wurde. Aus diesem Grund werden wir für den Jänner 2021 wiederum nur den Anteil „Schulgeld“ einziehen.
- Die Schüler der **8. Klassen des Gymnasiums** sind nach dem „ersten“ Distance-Learning am 9. Dezember wieder in den Präsenzunterricht zurückgekehrt. Für den Monat November wurde der volle monatliche Beitrag eingezogen. Als Ausgleich dafür wurde für den Dezember nur der Anteil „Schulgeld“ eingezogen (ohne Anteil „Betreuung und Verpflegung“). Für den Dezember 2020 wird nur der halbe Monat „Betreuung und Verpflegung“ verrechnet, die andere Hälfte wird für den Monat Jänner 2021 gutgeschrieben. Daher wird für den Jänner 2021 das „Schulgeld“ und nur die Hälfte des Anteils „Betreuung und Verpflegung“ eingezogen. Wir werden selbstverständlich die weitere Entwicklung genau beobachten und - wie bisher auch - eine angemessene und für alle faire, korrekte Lösung finden.
- Für die **Schüler/-innen der Volksschule sowie der Unterstufe des Gymnasiums** wird zunächst der volle monatliche Beitrag eingezogen. Seien Sie versichert, dass wir - wie bei den 8. Klassen - die





weitere Entwicklung genau beobachten werden und eine angemessene und für alle faire, korrekte Lösung finden werden. Selbstverständlich werden wir Sie darüber informieren.

- Für die Schüler/-innen, die das Betreuungsangebot während des kommenden Lockdowns in Anspruch nehmen, werden wir diese Leistungen pro Tag abrechnen.

#### (5) Allgemeine Punkte (Volksschule und Gymnasium):

- **Leistungsfeststellungen:** Weiterhin gilt (Volksschule und Gymnasium), dass in jedem Unterrichtsgegenstand maximal eine Schularbeit stattfinden kann. Andere schriftliche Leistungsfeststellungen (z.B. Tests, Diktate, ...) dürfen nach Abstimmung mit der Schulleitung nur dann durchgeführt werden, wenn sonst (durch andere Leistungsfeststellungen wie z.B. Mitarbeit) keine sichere Beurteilung möglich ist.
- Weiterhin gilt: **Elterngespräche** sind telefonisch oder auf elektronischem Weg durchzuführen („virtuelle Sprechstunde“). Wir bitten um Ihr Verständnis. (Volksschule und Gymnasium).
- Weiterhin gilt: Zusätzlich zu den geltenden allgemeinen **Hygienebestimmungen** müssen alle Personen des Gymnasiums, die sich im Schulgebäude aufhalten, verpflichtend einen Mund-Nasen-Schutz (MNS) tragen, d.h. auch während des Unterrichts und während der Betreuung (Lernzeit). In der Volksschule gilt das weiterhin nur außerhalb der Klassen- und Gruppenräume (wobei Krisenteam und Schulbehörde vorübergehend das Tragen eines MNS anordnen können). Diese Regelung gilt auch während des Betreuungsangebots im Rahmen des Lockdowns.
- Laut Bildungsministerium gilt: Für Schüler/-innen (bzw. deren Erziehungsberechtigte), welche sich aus sonstigen, mit der COVID-19-Pandemie in Zusammenhang stehenden Gründen nicht in der Lage sehen, am Unterricht teilzunehmen, besteht die Möglichkeit der Erlaubnis zum Fernbleiben vom Unterricht. Die Entscheidung trifft die Schulleitung. In diesem Fall können Leistungsfeststellungen nicht stattfinden. Das Nachholen des Lehrstoffes liegt in der Verantwortung der Schüler/-innen.
- Mit der (geplanten) Rückkehr in den Präsenzunterricht samt Betreuung ab dem 18. Jänner 2021 wird auch das **Internat** wieder öffnen. Die schon bisher gültigen Hygienebestimmungen gelten weiterhin.
- **Distance-Learning** ist für alle Beteiligten - Lehrpersonen, Schüler/-innen und auch Eltern - eine besondere Herausforderung und mit „Präsenzunterricht“ nicht zu vergleichen. Der Blick auf die richtige „Dosierung“ von Stunden im „Distance-Learning“, auf das richtige Maß von Wiederholung und der Vermittlung neuen Lehrstoffes sowie von Anzahl und Umfang der Arbeitsaufträge ist wichtig und erfordert auch eine gute Abstimmung unter den Lehrpersonen des jeweiligen Klassenteams. Es werden alle Ihr Bestes geben, um dieser Aufgabe gerecht zu werden. Sollte es diesbezüglich Fragen oder Anregungen geben, sind wir für ein Feedback Ihrerseits dankbar.
- Auf die Möglichkeiten von (psychosozialer) **Unterstützung für Schüler/-innen**, die eine solche in der Phase des Distance-Learnings benötigen, weisen wir hin. Die Homepage des Bildungsministeriums gibt eine Übersicht verschiedener „Digitaler Unterstützungsangebote“ ([https://www.bmbwf.gv.at/Themen/schule/beratung/corona/corona\\_fl/eduthek.html](https://www.bmbwf.gv.at/Themen/schule/beratung/corona/corona_fl/eduthek.html)) sowie eine Übersicht verschiedener Informationen und Ansprechpartner/Beratungsstellen (<https://www.bmbwf.gv.at/Themen/schule/beratung/corona/schuleimherbst/kontakte.html>);





**Zisterzienserabtei®**  
Wettingen – Mehrerau



**Collegium Bernardi®**  
Katholische Privatschulen

[www.schulpsychologie.at/kontakt](http://www.schulpsychologie.at/kontakt); <https://weiterlernen.at/digitale-buddies>; Telefonhotline „Rat auf Draht“ für Akutsituationen telefonisch unter der Nummer 147).

Die bisherigen Erfahrungen zeigen, dass es immer wieder (auch sehr) kurzfristig zu Änderungen und der daraus abzuleitenden Maßnahmen gekommen ist. Aus diesem Grund gehen wir davon aus, dass es auch in der kommenden Zeit notwendig sein kann, Ihnen immer wieder jeweils aktuelle bzw. aktualisierte Informationen zukommen zu lassen. Dafür bitten wir um Verständnis. Wie bisher auch, werden wir entsprechende Informationen auch auf unserer Homepage veröffentlichen. Für mögliche Fragen stehen wir bis zu den Weihnachtsferien zu den Sekretariatszeiten zur Verfügung. Im neuen Jahr 2021 werden wir am 4. und 5. Jänner jeweils am Vormittag zwischen 09:00 und 11:00 Uhr für Sie telefonisch erreichbar.

Liebe Eltern:

Das vergangene Jahr war für alle ein sehr außergewöhnliches. Damit verbunden waren für alle auch neue, bisher unbekannte Situationen und Herausforderungen, die es zu bewältigen galt und weiterhin gilt. Alle leisten ihren Beitrag im Umgang mit dieser Krise und bei deren Bewältigung. Geduld, Kraft, gegenseitiges Vertrauen, ein gelebtes Miteinander, Flexibilität, aber auch ein gewisses Maß an Ruhe und Gelassenheit waren und sind weiterhin notwendig. Uns ist es daher ein großes Anliegen, allen ein herzliches **DANKE** für jede Unterstützung, allen Einsatz und die gezeigte Leistung zu sagen: dem gesamten Team der Lehrpersonen und der Erzieher/-innen, allen Schülerinnen und Schülern, allen Mitarbeiter/-innen im Haus, unserem Schularzt, vor allem aber auch Ihnen, liebe Eltern! Vieles ging deutlich über ein „selbstverständliches“ Maß hinaus!

Wir wünschen Ihnen und Ihren Lieben ein frohes, gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2021!

Mit besten Grüßen aus der Mehrerau – **und bleiben Sie alle gesund!**

Dir. Mag. Christian Kusche

Dir. Dagmar Juriatti, BEd.

Gesamtpädagogischer Leiter des Collegium Bernardi  
Direktor Gymnasium

Direktorin Volksschule

**Ordinariat der Territorialabtei Wettingen – Mehrerau**



**Collegium Bernardi®**  
Katholische Privatschulen

**k\_m-tischlerei®**  
UID: ATU37212208

**Vermietung & Verpachtung**  
UID: ATU37212208

**Energiezentrale**  
UID: ATU37212208